



## P R E S S E I N F O R M A T I O N

Bezirksgeschäftsführer

Vereinte  
Dienstleistungs-  
gewerkschaft

### **Kirchen und Gewerkschaften bilden Sonntags-Allianz**

Bezirk Dres-  
den/Oberelbe

**Einladung zur Pressekonferenz der „Allianz für den freien Sonntag in Dresden“, am 28. Juni 2010, An der Kreuzkirche 6, EG, Mauersberger Saal**

24. Juni 2010

Telefon: (0351) 494 76-0

Telefax: (0351) 494 76-32

Deutschlandweit und sogar auf europäischer Ebene hat sich nach den Worten von ver.di Bezirksleiter Frank Fischer die „Allianz für den freien Sonntag“ organisiert. Jetzt wird sie auch in Dresden ins Leben gerufen. Aktuell arbeitet die Dresdner Allianz mit Blick auf die Stadtratssitzung am 12. August daran, dass sich eine Ratsmehrheit für den verkaufsfreien Sonntag ausspricht. Zusammen mit ver.di werden Superintendent Albrecht Nollau für den Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt (KDA), Rosemarie Behr von der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB) und die Ikea-Betriebsratsvorsitzende Regine Posern die Sonntags-Allianz auf einer Pressekonferenz am Montag, den 28.06.10 vorstellen.

Die „Allianz für den freien Sonntag“ legt Wert auf ihre parteipolitische Unabhängigkeit. „Vereine, Verbände, Gruppen aus allen gesellschaftlichen Bereichen sind als Unterstützer des kommerzfreien Sonntags herzlich willkommen“, erklärte Frank Fischer. Er sei sich sicher, dass viele Mitglieder von Kultur- und Sportvereinen das Anliegen der Allianz mittragen. Außerdem gebe es nach seinem Eindruck auch in Dresden viele Geschäfte, deren Inhaber die Störung der Sonntagsruhe ablehnen. „Wir laden ausdrücklich dazu ein, dass Arbeitnehmer und Arbeitgeber zum Schutz des Sonntags an einem Strang ziehen.“

In der Gründungserklärung der Dresdner Allianz heißt es unter anderem:

„Der Sonntag verkörpert traditionell die Freiheit des Menschen von einer rein ökonomisch orientierten Lebensweise. Das natürliche Bedürfnis des Menschen nach Erholung, Muße und Freizeit lässt sich nur in einer für alle gemeinsamen Ruhezeit befriedigen. Das Erleben gemeinsamer freier Zeit in den Familien, mit Freunden, Verwandten und Bekannten, das Engagement im Ehrenamt ist auf freie Sonn- und Feiertage angewiesen.“

Die Sprecher der Allianz betonen, dass der wachsende Wirtschafts- und Zeitdruck den Sonntag als Tag der Ruhe immer wichtiger mache. Wer die Kommerzialisierung der Sonntage und gerade auch der Weihnachtszeit noch weiter vorantreibe, brauche sich nicht zu wundern, wenn Kinder und Jugendliche von allem nur noch den Preis aber von nichts mehr den Wert kennen. „Wir alle stehen in der Verantwortung, uns für den Erhalt des Sonntags zum Wohle einer humanen Gesellschaft einzusetzen“, schließt die Gründungserklärung der Allianz.

Frank Fischer, Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft, Geschäftsführer Bezirk Dresden/Oberelbe

Regine Posern, Ikea-Betriebsratsvorsitzende

Internetadresse:  
[www.verdi.de](http://www.verdi.de)  
E-Mail:  
[frank.fischer@verdi.de](mailto:frank.fischer@verdi.de)